

Berechnung der Finanzaufweisungen Haushaltsjahr 2023

I. Berechnung der Bemessungsgrundlagen für Finanzaufweisungen

A. Steuerkraftmeßzahl

EUR

1. Grundsteuer A									
Ist-Aufkommen des zweitvorangeg. RJ.		Hebesatz nach FAG		35.563	x	195	-:	20.396	(a)
Hebesatz des zweitvorangeg. RJ.		2021				340			

2. Grundsteuer B									
Ist-Aufkommen des zweitvorangeg. RJ.		Hebesatz nach FAG		1.079.611	x	185	-:	587.435	(b)
Hebesatz des zweitvorangeg. RJ.		2021				340			

3. Gewerbesteuer									
Ist-Aufkommen des zweitvorangeg. RJ.		Hebesatz nach FAG		3.521.660	x	290	-:	2.687.582	
Hebesatz des zweitvorangeg. RJ.		2021				380			
abzüglich Gewerbesteuerumlage									
Ist-Aufkommen des zweitvorangeg. RJ.		Hebesatz nach FAG		3.521.660	x	35,0	-:	324.363	
Hebesatz des zweitvorangeg. RJ.		2021				380			
Bereinigte Gewerbesteuer							-:	2.363.219	(c1)

5. Familienleistungsausgleich § 29 aFAG									
Schlüsselzahl Gemeinde am Gemeindeanteil		Gesamtbetrag des Gemeinde- anteils des zweitvorangegangenen Rechnungsjahr	2021				-:	401.143	(d)
0,0007645		x	524.712.614						

6. Gemeindeanteil an der Einkommensteuer									
Schlüsselzahl Gemeinde am Gemeindeanteil		Gesamtbetrag des Gemeinde- anteils des zweitvorangegangenen Rechnungsjahr	2021				-:	5.343.448	(e)
0,0007645		x	6.989.467.931						

Berechnung der Finanzaufweisungen Haushaltsjahr 2023

7.	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer				
	Anteil der Gemeinde am Steuer- aufkommen des zweitvorangegangenen Rechnungsjahr 2021				
	564.867	dav.	80% -:	451.893	(f)
SUMME I A Steuerkraftmeßzahl (Summe a bis f)				9.167.534	

B. Bedarfsmeßzahl EUR

	Einwohnerzahl zum 30.06. des Vorjahres	2022	8.126
	Kopfbetrag nach § 7 Abs. 3 FAG*		1.655,00
	Bedarfsmesszahl A		13.448.530
neu ab 2021	Einwohnerzahl zum 30.06. des Vorjahres	2022	8.126
	Kopfbetrag nach § 7 Abs. 4 FAG*		77,10
	Bedarfsmesszahl B		626.515
	Bedarfsmesszahl GESAMT		14.075.045

(I B Ziffer 1 x 2)

*) wird jährlich durch gemeinsame Rechtsverordnung des IM und des FM festgesetzt

C. Schlüsselzahl

Bedarfsmeßzahl nach I B	14.075.045
ab	
Steuerkraftmeßzahl nach I A	9.167.534
ergibt Schlüsselzahl nach § 5 FAG	4.907.511

Berechnung der Finanzaufweisungen Haushaltsjahr 2023

D. Mehraufweisungen (Sockelgarantie) nach § 5 Abs. 3 FAG)

Voraussetzung ist, dass im Vorjahr die Hebesätze mindestens betragen haben (Anrechnungshebesatz):		
bei der Grundsteuer A	195	Voraussetzung erfüllt
bei der Grundsteuer B	185	Voraussetzung erfüllt
bei der Gewerbesteuer	290	Voraussetzung erfüllt
betragen haben.		
1. 60 % der Bedarfsmaßzahl nach Abschnitt B Ziffer 3 ab		8.445.027
2. Steuerkraftmaßzahl nach Abschnitt I A		9.167.534
3. Unterschiedsbetrag		0

Eine Mehraufweisung wird nur gewährt, wenn Ziffer D 1 größer als Ziffer D2.

(Berechnung der Mehraufweisung siehe Ziffer III 3)

II. Berechnung der Steuerkraftsumme

EUR

(maßgebend für Kreisumlage)		
1. Steuerkraftmaßzahl nach Abschnitt I A		9.167.534
2. Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft im zweitvorangeg. RJ. 2021		1.275.433
3. Mehraufweisungen gem. § 5 Abs. 3 FAG im VVJ. 2021		0
ergibt Steuerkraftsumme		10.442.967

Berechnung der Finanzausweisungen Haushaltsjahr 2023

III. Berechnung der Finanzausweisungen

1.	Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft § 5 FAG Abs. 2 FAG			
	Ausschüttungsquote auf die Schlüsselzahl			
	70%	4.907.511 €	(Abschn. I C)	-: 3.435.258
2.	Mehrzuweisungen nach Abschnitt I D			
	Ausschüttungsquote auf den Unterschiedsbetrag			
	70%	0 €	(Ziffer I D 3)	-: 0
2a.	Familienleistungsausgleich	(611.100.000 x	0,0007645)	-: 467.186
3.	Kommunale Investitionspauschale			
	Einwohnerzahl 30.06 Vorjahr	-:	8.126	
	Steuerkraftsumme lfd Jahr	-:	10.442.967	
	Steuerkraftsumme je Einw.	-:	1.285,13	
	Landesdurchschnitt	-:	1.814,21	
	Faktor für die Einwohnerbewertung	-:	125,00	
	Bewertete Einwohnerzahl	-:	10.158	
	Kopfbetrag	-:	107,00	
	Summe (Bew. EWZ x Kopfbetrag)	-:		1.086.853
	SUMME der gesamten Finanzausweisungen			4.989.297

Berechnung der Finanzausweisungen Haushaltsjahr 2023

IV. Berechnung von Umlagen und Zuweisungen

1. Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

EUR

Anteil der Gemeinde am Steueraufkommen des Landes voraussichtlich	7.758.000.000
Schlüsselzahl der Gemeinde	0,0007645
ergibt Gemeindeanteil	5.930.991

2. Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Anteil der Gemeinden am Steueraufkommen des Landes voraussichtlich	1.150.000.000
Schlüsselzahl der Gemeinde	0,0004454
ergibt Gemeindeanteil	512.210

3. Gewerbesteuerumlage

Ist-Aufkommen an Gewerbesteuer im Planjahr	6.000.000	
Hebesatz Gemeinde Planjahr	380	1.578.947
davon Hebesatz Gewerbesteuerumlage	35	552.631

4. Kreisumlage

Steuerkraftsumme des Planjahres	10.442.967	
x Hebesatz Kreisumlage	27,5	2.871.816

5. Finanzausgleichsumlage

Steuerkraftmeßzahl nach Abschnitt I A	9.167.534		
Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft im zweitvorangegangenen Rechnungsjahr	2021	1.275.433	
Mehrzuweisungen (Sockelgarantie) im zeitvorangegangenen Rechnungsjahr		0	
hieraus %		0	
Summe Schlüsselzuweisungen		0	
Mehrzuweisungen im RJ. 2007		0	
hieraus %		0	
Bemessungsgrundlage		10.442.967	
Umlagesatz FAG-Umlage	22,40	5,00	2.339.225
(Hebesatz Finanzausgleich)			

Berechnung der erhöhten Umlage

Steuerkraftmeßzahl nach Abschnitt I A	0
Bedarfsmeßzahl nach Abschnitt I B	0
Steuerkraftmeßzahl (in v. H. der Bedarfsmeßzahl)	v. H.
Zuschlagssatz	v. H.
Umlageerhöhung	0
Gesamtsumme Finanzausgleichsumlage	2.339.225